



## Regierungsratsbeschluss vom 01. Juli 2014

Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akutstationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen dem Universitätsspital Basel und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 3. März 2014; motiv. Beschluss

---

P140905

1. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen dem Universitätsspital Basel und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 3. März 2014 mit Ausnahme der Ausschliesslichkeitsklausel in Ziff. 2.1 rückwirkend per 1. Januar 2014.
2. Die Verfahrenskosten betragen pro Parteiseite des Tarifvertrages Fr. 75.

### Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen dem Universitätsspital Basel und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 3. März 2014 mit Ausnahme der Ausschliesslichkeitsklausel in Ziff. 2.1 als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Aus diesem Grund hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, als zuständige Kantonsregierung gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG, diesen – unter Ausschluss der Ausschliesslichkeitsklausel – genehmigt.

